



LANDESBETRIEB  
BAU- UND LIEGENSCHAFTS-  
MANAGEMENT  
SACHSEN-ANHALT

Verantwortung gestalten.



Magdeburg

**POLIZEIINSPEKTION MAGDEBURG UND ZENTRALE DIENSTE**

NEUBAU DIENSTGEBÄUDE

## VERANLASSUNG

Ziel der gesamten Maßnahme ist es, eine bedarfsgerechte Unterbringung der Bediensteten sowie eine Zusammenlegung einzelner Standorte der Polizei zu erreichen, um Synergien in jeglicher Hinsicht zu schaffen. Umfangreiche Randbedingungen bezüglich Sicherheitsstandards, technischer Anforderungen wie Redundanzen und Hochverfügbarkeit werden berücksichtigt, um moderne und effiziente Polizeiarbeit zu ermöglichen.



”

*Ein erstes sichtbares Zeichen für eine gelungene Kombination aus Neu und Alt an einem traditionsreichen Standort ist die Übergabe des Dienstgebäudes A1 an die Landespolizei, die damit moderne Arbeitsplätze erhält. Mein großes Lob gilt allen am Projekt Beteiligten und besonderen Dank richte ich an die Kolleginnen und Kollegen vor Ort für ihr Verständnis während der Baumaßnahmen.“*

**Michael Richter**

Minister der Finanzen des  
Landes Sachsen-Anhalt



## ECKDATEN

<b>Baubeginn:</b>	Januar 2020
<b>Fertigstellung:</b>	Mai 2024
<b>Feierliche Übergabe:</b>	26. August 2024
<b>Nutzfläche:</b>	4.366 m <sup>2</sup>
<b>genehmigte Gesamtkosten:</b>	29,5 Millionen Euro



*Richtfest des Haus A1 mit Christoph Heil (Geschäftsführer des Bauunternehmens Otto Heil), Anne Poggemann (Staatssekretärin im Ministerium für Inneres und Sport), Christiane Bergmann (AL in 2, Ministerium für Inneres und Sport), Dr. Lutz Trümper (ehem. Oberbürgermeister Stadt Magdeburg), Rüdiger Malter (Staatssekretär im Ministerium der Finanzen) und Andreas Grobe (Geschäftsführer Landesbetrieb BLSA) v.l.n.r.*

## DER NEUBAU

Das neue Bürogebäude der Polizeiinspektion auf den Flächen einer ehemaligen gründerzeitlichen Trainkaserne ist der sichtbare Baustein einer Stadtreparatur. Einige der Gebäude des Geländes stehen unter Denkmalschutz. Besonderes Augenmerk wurde durch die Entwurfsverfasser der Arbeitsgemeinschaft hks/arc auf die städtebauliche Arondierung und die Setzung der Baukörper der Neubauten im Spannungsfeld der historischen Altbauten gelegt.

Das Gebäudeensemble zwischen „Buckauer Tor“ und „Hallische Straße“ erhält mit der Ergänzung an der Sternstraße durch den Neubau des Dienstgebäudes ein neues Gesicht. Die Fassaden am Blockrand nehmen respektvoll die Typologien der Sternstraße auf und unterstützen die Wahrnehmung eines eigenständigen neuen Stadtbausteins.

Im Zusammenspiel mit den anderen Nutzungen des Polizeibetriebes schaffen die militärischen Funktionsbauten und Kasernen als wichtiges Zeugnis der Magdeburger Stadtgeschichte eine geeignete Neunutzung und halten weitere Grundstücksflächen für Erweiterungen vor.

Der bautechnische Standard ist durch eine langlebige Klinkerfassade mit Metallrahmenfenstern und außenliegendem Sonnenschutz geprägt. Darüber hinaus ist der Neubau barrierefrei erschlossen und wird an das Landesdatennetz ITN-XT angeschlossen. Im Zuge des Neubaus ist außerdem ein Energiekonzept erstellt worden, welches den öffentlich-rechtlichen Vorschriften entspricht. Das neue Dienstgebäude hat herkömmliche Flachdächer, auf denen eine Photovoltaikanlage installiert wird.





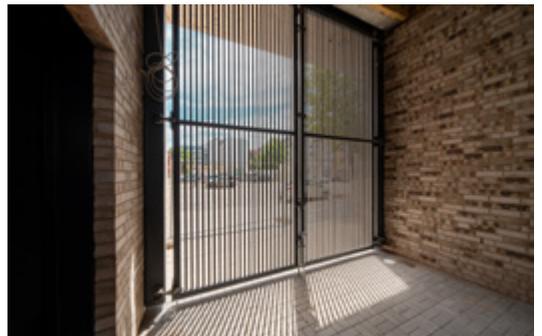
”

*Eine professionelle Landespolizei braucht ein modernes Arbeitsumfeld. Das neue Polizeigebäude ist ideal auf die Bedürfnisse der Kolleginnen und Kollegen zugeschnitten.“*

**Dr. Tamara Zieschang**

Ministerin für Inneres und Sport  
des Landes Sachsen-Anhalt





## STANDORT

Standortfaktoren sind die zentrale Lage in der Innenstadt und die Möglichkeit, dem denkmalgeschützten Areal der alten Trainkasernen modernes Leben einzuhauchen, das Gebiet städtebaulich zu ordnen und denkmalpflegerisch aufwertend zu gestalten. Bereits durch die Polizei genutzte Gebäude sind Teil des nachhaltigen Konzeptes der Standortentwicklung. Durch den Campuscharakter der gesamten Liegenschaft, kann eine kompakte Unterbringung der verschiedenen Abteilungen der beiden Polizeiinspektionen realisiert werden.







*Gabriele Obermaier bei der Vorstellung ihres Entwurfs zur Jurysitzung „Kunst am Bau“.*



## KUNST AM BAU

Der Siegerentwurf von Gabriele Obermaier heißt „Fixed Stars“. Auf der langen, dann blau gestalteten Wandfläche im Foyer des Neubaus bieten 60 golden glänzende Objekte auf den ersten Blick die Anmutung eines nächtlichen Sternenhimmels. Die Kunstobjekte zielen auf die Imagination von Werten genauso wie auf ein spezifisches Gefühl des Körperlichen. Dies kann als dezente Geste gegenüber dem Nutzer des Gebäudes, der Polizei, verstanden werden, die ihre Aufgabe letztlich durch physische Präsenz im Raum und am Einsatzort erfüllen muss. So wie ein dunkler, blauer Sternenhimmel die Phantasie oder das Nachdenken über höhere Werte anregt und zugleich ein praktisches Mittel der Navigation ist, schafft das Kunstwerk einen Bogen von der Leichtigkeit des Funkelns am Firmament zur realen Herausforderung der Wirklichkeit.



Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten. Diese Baumaßnahme wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Landtages Sachsen-Anhalt beschlossenen Haushalts.

© 2024

Link zum Online-Steckbrief



[www.blsa.sachsen-anhalt.de/bauen/landesbau-ressorts/pi-haus-a1](http://www.blsa.sachsen-anhalt.de/bauen/landesbau-ressorts/pi-haus-a1)

## Bauherr

Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch  
das Ministerium der Finanzen  
[www.mf.sachsen-anhalt.de](http://www.mf.sachsen-anhalt.de).

Realisiert durch den Landesbetrieb Bau-  
und Liegenschaftsmanagement Sach-  
sen-Anhalt (BLSA)

## Projektleitung

Landesbetrieb BLSA  
Technisches Büro Magdeburg  
Projektleiter Haus A1: Herr Hermenau

## Herausgeber

Landesbetrieb Bau- und Liegenschafts-  
management Sachsen-Anhalt (BLSA)  
Otto-Hahn-Straße 1 + 1a  
39106 Magdeburg

- ✉ [info.blsa@sachsen-anhalt.de](mailto:info.blsa@sachsen-anhalt.de)
- 🖱 [www.blsa.sachsen-anhalt.de](http://www.blsa.sachsen-anhalt.de)
- 📷 [verantwortung\\_gestalten](#)
- 📺 [landesbetrieb\\_blsa](#)
- ▶ [LandesbetriebBLSA](#)

## Redaktion & Gestaltung

Landesbetrieb BLSA,  
Stabsstelle für Kommunikation und  
Öffentlichkeitsarbeit  
v.i.S.d.P. Beate Janßen

**Stand:** August 2024

**Redaktionsschluss:** August 2024

**Fotos:** B. Janßen, G. Kirchheim-Döring,  
M. Tietze (Landesbetrieb BLSA)

**Grafik:** HKS | arc

**Auflage:** digital



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken